Tearlach Resources: Bohrungen beim Gabriel-Projekt durchteuften bei allen Bohrlöchern der Phase 1 signifikante Lithiummineralisierungen

17.05.2023 | DGAP

VANCOUVER, 17. Mai 2023 - Tearlach Resources Ltd. (TSXV: TEA) (OTC: TELHF) (FRANKFURT: V44) ("Tearlach" oder das "Unternehmen") gibt die Untersuchungsergebnisse für drei (3) neue Step-Out-Kernbohrlöcher (GAB-013, 016 und 019) bei seinem Gabriel-Projekt in Tonopah, Nevada, bekannt. Diese neu gemeldeten Bohrlöcher durchteuften Zonen mit Lithiummineralisierung, wobei die Intervalle 1.000 ppm überstiegen und die Gehalte teilweise sogar 1.300 ppm erreichten. Die Ergebnisse für die 11 Bohrlöcher der Phase 1 liegen inzwischen vor und wurden vermeldet. Es wurde festgestellt, dass bei jedem Bohrloch ein Intervall mit Lithiummineralisierung durchteuft wurde. Diese Ergebnisse stellen einen wichtigen Meilenstein für Tearlach und die Entwicklung der Gabriel-Liegenschaft, dem amerikanischen Leuchtturmprojekt des Unternehmens, dar.

Highlights der Untersuchungen:

- Der längste Bohrungsabschnitt mit einer Lithiummineralisierung für die drei (3) neuen Bohrlöcher beträgt 115,9 Fuß (35,3 m): Loch GAB-013.

- Der höchste Gehalt eines Primärabschnitts beträgt 729 ppm Li auf 47,7 Fuß (14,5 m): Loch 019.

- Der höchste durchschnittliche Gehalt für einen "umschlossenen Bohrungsabschnitt" beträgt 879 ppm Lithium auf 27,6 Fuß (8,4 m), mit einem Höchstwert von 1.100 ppm bei Loch GAB- 019.

- Der Höchstwert bei den drei (3) Löchern, über die hier berichtet wird, beträgt 1.300 ppm Lithium: GAB- 013.

- Hierdurch wird der Umfang der durch Bohrungen von Tearlach bestätigten Mineralisierung nach Nordwesten, Nordosten und Südosten hin erweitert.

Highlights des Programms der Phase 1 - 11 Bohrlöcher:

- Bei allen Bohrlöchern wurde eine Lithiummineralisierung mit einem Cut-off-Wert von 400 ppm festgestellt.

- Der längste Primärabschnitt mit einer Lithiummineralisierung beträgt 146,6 Fuß (44,7 m) - GAB-009,

- Der höchste Gehalt eines Primärabschnitts beträgt 802 ppm auf 61 Fuß (18,6 m) - GAB-018,

- Der höchste festgestellte Gehalt für einen "umschlossenen Bohrungsabschnitt" beträgt 1,196 ppm auf 33,3 Fuß (10,2 m) - GAB-012,

- Geologische Kontinuität der untersuchten Stratigraphie bei allen Bohrlöchern,

- Durch diese jüngsten Bohrlöcher der Phase 1 erweitert sich das allgemeine Gebiet der bekannten Mineralisierung auf eine Fläche von 8.530 x 9.190 Fuß (2,6 x 2,8 km).

Vergleich mit früheren Ergebnissen:

- Jedes GAB-Zwillingsbohrloch, das im Rahmen des Programms der Phase 1 gebohrt wurde, ergab höhere Werte (in einer Spanne von 36 - 85 %) für die Bohrungsabschnitte als das entsprechende von Blackrock Silver (BRS) im Rotationsverfahren durchgeführte TN22-Bohrloch.

- Insgesamt wurden 603 TN22-Bohrlochproben gesammelt und zur erneuten Untersuchung auf Lithium vorgelegt.

"Der Gabriel-Bohrplan der Phase 1 war ein herausragender Erfolg und stellt einen bedeutenden Meilenstein für die Exploration der Gabriel-Liegenschaft dar. Viele der dabei durchgeführten Bohrlöcher durchteuften ein Intervall mit Lithiummineralisierung und viele Einzelproben ergaben einen Lithiumgehalt von mehr als 1.000 ppm. Darüber hinaus wurden bei jedem im Programm der Phase 1 gebohrten GAB-Zwillingsbohrloch höhere Bohrungsabschnittswerte festgestellt als beim entsprechenden von Blackrock Silver (BRS) im Rotationsverfahren durchgeführten TN22-Bohrloch (Spanne von 36 - 85 %). Ich möchte dem Nevada Geologic-Team für seinen Einsatz für die effektive Umsetzung der Bohrungen, die professionelle Handhabung der Bohrmaterialien und die hervorragenden geologischen Untersuchungen am Bohrkern und an der Oberfläche der Gabriel-Liegenschaft danken. Wir freuen uns auf die Datenmodellierungsphase des Explorationsprogramms, um die Gabriel-Liegenschaft eingehender zu bewerten", so der Direktor David C. Flint.

Technische Informationen:

Die nachstehenden Tabellen stellen eine Zusammenfassung aller Bohrlöcher der Phase 1 dar. Jedes Bohrloch durchschnitt eine Zone mit Lithiummineralisierung, wobei der Cut-off-Wert bei 400 ppm lag. Die Gehalte der Primärabschnitte lagen zwischen 535 und 802 ppm und die Intervalllängen zwischen 27,1 (8,4 m) und 146,6 Fuß (44,7 m). Die Bohrungen im Rahmen des Programms der Phase 1 wurden innerhalb eines allgemeinen Gebiets von 8.530 x 9.190 Fuß (2,6 x 2,8 km) durchgeführt.

Eine Lithiummineralisierung wurde durchgängig im unteren Bereich der Siebert-Formation durchteuft. Zudem wurde bei einigen Bohrlöchern eine zweite Mineralisierungszone im oberen Bereich der Siebert-Formation durchschnitten. Die Lithiummineralisierung befindet sich in einer Tongestein-Schluffstein-Sandsteinkonglomerat-Sedimentfolge.

An der Oberfläche der Gabriel-Liegenschaft wurden Verwerfungen in Form von Abschiebungen kartiert. Zudem wurden von Verwerfungen durchzogene Zonen, Furchen und Kataklasite im Bohrkern protokolliert. Der Lageort und die Ausrichtung dieser Strukturen werden im Rahmen des anstehenden Projekts zur dreidimensionalen (3D) geologischen Modellierung bewertet werden.

Die drei (3) Bohrlöcher, über die hier berichtet wird, gehen jeweils von einer ursprünglichen BRS-Bohrung aus und erweitern den Umfang der von Tearlach ermittelten Lithiummineralisierung in Richtung Nordwesten, Nordosten und Südosten (siehe die nachstehende Karte). Die folgenden Fotos der Bohrkernkisten zeigen die Lithologie und die zugehörigen Lithiumgehalte für die drei (3) hier untersuchten Bohrlöcher, wobei jede Bohrkernkiste einem Bohrloch entspricht.

Zusammengefasste Ergebnisse der Phase 1 des Gabriel-Projekts

Gabriel-Step-Out-Bohrungen

Loch	Von (Fuß)	Bis (Fuß)	Intervall	Li, ppm
GAB-008	206,0	333,0	127,0	574
Höchstwert	314,2	318,5	4,3	1.310
GAB-012	184,0	315,0	131,0	658
umschlossen	281,7	315,0	33,3	1.196
Höchstwert	287,6	296,5	8,9	1.460
GAB-013	133,2	249,1	115,9	645
umschlossen	214,0	249,1	35,1	914
Höchstwert	221,8	228,1	6,3	1.300
GAB-016	76,0	164,0	88,0	495
Höchstwert	87,0	94,0	7,0	830
GAB-018	119,8	180,2	60,4	535
&	239,0	300,0	61,0	802
Höchstwert	287,0	292,0	5,0	1.340
GAB-019	271,2	333,0	61,8	549
&	354,2	401,9	47,7	729
umschlossen	374,3	401,9	27,6	879
Höchstwert	398,0	401,9	3,9	1.100

Anmerkungen: Cut-off-Wert von 400 ppm Li

Die neu vermeldeten Bohrlöcher sind unterstrichen

Die Gabriel-Zwillingsbohrlöcher weisen durchgängig höhere Bohrungsabschnittgehalte (36 % bis 85 %) im Vergleich zu den entsprechenden BRS-TN22-Bohrlöchern auf. Das Programm zur erneuten Untersuchung der TN22-Proben wird zusätzliche Datenpaare liefern, um die zugrundeliegende Ursache für diese Abweichung zu untersuchen.

Zusammengefasste Ergebnisse der Phase 1 des Gabriel-Projekts

Gabriel-Blackrock Silver-Zwillingsbohrlöcher

	Gabriel-Kernbohrloch				Im Rotationsverfahren durchgeführtes Bohrloch von Blackrock				Gal
Loch	Von (Fuß)	Bis (Fuß)	Intervall	Li, ppm	Von (Fuß)	Bis (Fuß)	Intervall	Li, ppm	% h
GAB-004	118,2	145,3	27,1	703	115	145	30	436	6
Höchstwert	142,9	145,3	2,4	1.060					
GAB-005	251,4	345,6	94,2	541	250	345	95	374	4
umschlossen	258,5	276,1	17,6	860					
Höchstwert	274,2	276,1	1,9	1.390					
GAB-006	80,5	119,4	38,9	401	80	120	40	264	5
&	164,1	242,0	77,9	707	165	245	80	521	3
umschlossen	182,6	220,0	37,4	939	180	220	40	602	5
umschlossen	191,5	217,0	25,5	1.018	190	215	25	639	5
Höchstwert	199,2	204,5	5,3	1.220					
GAB-009	24,0	170,6	146,6	662	25	170	145	472	4
umschlossen	134,4	170,6	36,2	879	135	170	35	474	8
Höchstwert	147,4	154,4	7,0	1.030					
GAB-017	149,8	192,0	42,2	695	150	190	40	442	5
Höchstwert	171,7	173,5	1,8	1.410					

Anmerkungen: 1) Cut-off-Wert von 400 ppm Li.

Die Sammlung der ursprünglichen BRS-TN22-Proben für das Programm zur erneuten Untersuchung ist im Wesentlichen abgeschlossen. Zusammenfassende Anmerkungen für das Programm:

- Es wurden Proben für jedes Bohrloch, für Intervalle der Siebert-Formation und bis hin zur darunterliegenden nicht-mineralisierten Schicht, gesammelt,

- eine Lagekarte der TN22-Bohrlöcher wird nachstehend zur Verfügung gestellt,

- die Bohrkernproben werden durch das ALS Laboratory in Reno (Nevada) analysiert,

- die TN22-Proben werden durch TEA-Geologen von der BRS-Lagereinrichtung zu ALS transportiert,

- Proben der Löcher TN22-010, -011 & -012 (151 Stück) wurden ALS am 28. April 2023 vorgelegt,

- Proben der Löcher TN22-013, -014, -015 & -016 (263 Stück) wurden ALS am 4. Mai 2023 vorgelegt,

- Proben der Löcher TN22-018, -019 & -020 (189 Stück) wurden ALS am 5. Mai 2023 vorgelegt,

- die Probensammlung für TN22-002 & -003 steht noch aus,

- jede Probe wird durch ALS gemäß ihrer ME-ICP61-Methode analysiert, und

- zertifizierte Referenzmaterialien (CRM) und Leerproben werden in den Probensatz eingefügt.

Über die TN22-Daten der erneuten Untersuchung werden wir berichten, sobald die Ergebnisse vorliegen.

Lagekarte der Bohrlöcher der Phase 1 des Gabriel-Projekts

Gabriel Collar-Daten, Angaben zu den bis jetzt durchgeführten Bohrlöchern

		UTM NAD83			
Bohrloch	Rechtswert	Hochwert	Elevation, m	Azimut	Inkl.
GAB-004	476.868	4.217.803	1739,2	0	-90
GAB-005	477.646	4.217.808	1761,7	0	-90
GAB-006	477.279	4.218.601	1749,6	0	-90
GAB-008	476.848	4.218.837	1739,5	0	-90
GAB-009	478.477	4.219.723	1798,3	0	-90
GAB-012	476.822	4.219.342	1739,2	0	-90
GAB-013	476.703	4.219.784	1739,5	0	-90
GAB-016	478.116	4.220.634	1803,2	0	-90
GAB-017	477.268	4.217.813	1751,4	0	-90
GAB-018	475.854	4.218.492	1705,1	0	-90
GAB-019	478.183	4.218.256	1768,4	0	-90

Übersicht über die Handhabung der Bohrkerne und die Analyseverfahren

- Die Bohrkernkisten werden täglich entweder von der Bohrcrew oder TEA-Geologen von der Bohranlage zur BRS-Einrichtung für die Bohrkernerfassung in Tonopah (Nevada) transportiert.

- Die anfängliche Erfassung der Bohrkerne wird durch die TEA-Geologen durchgeführt, einschließlich in Bezug auf Gesteinsart, prozentuale Gewinnung und Gesteinsqualität.

- Die Probenintervalle werden gekennzeichnet.

- Proben aus zertifizierten Referenzmaterialien (CRM), Leerproben aus grobem Ausschussmaterial und Blank Pulps werden in den Probensatz eingefügt.

- Jede Bohrkernkiste wird fotografiert.

- Die Bohrkernkisten werden entweder durch von ALS beauftragte Fahrer oder geologische TEA-Mitarbeiter von der Erfassungseinrichtung in Tonopah zum ALS Laboratory in Reno (Nevada) transportiert.

- Der Bohrkern wird durch ALS-Mitarbeiter geschnitten und beprobt.

- Die Proben werden von ALS getrocknet, gewogen, zerstoßen, zermahlen und aufgeteilt.

- Die Proben werden einem Aufschluss aus 4 Säuren unterzogen und anhand eines ICP-Verfahrens (ME-ICP61) durch ALS analysiert.

- Die Kontrollkette und Sicherheit wird während der gesamten Materialhandhabungs- und Analyseverfahren gewahrt.

Lagekarte der GAB-Bohrlöcher und der zur erneuten Untersuchung vorgeschlagenen BRS-TN-22-Löcher

Qualifizierte Person:

David Flint, CPG beim AIPG (American Institute of Professional Geologists), Direktor von Tearlach Resources Ltd. und Präsident des Tochterunternehmens Pan Am Lithium (Nevada) Corp., und eine qualifizierte Person gemäß National Instrument 43-101 - Standards für die Offenlegung von Mineralprojekten -, hat die wissenschaftlichen und technischen Informationen in dieser Pressemitteilung geprüft und genehmigt.

Über Tearlach:

Tearlach, ein Mitglied der TSX Venture 50-Rangliste, ist ein kanadisches Explorationsunternehmen, das sich mit dem Erwerb, der Exploration und der Erschließung von Lithiumprojekten beschäftigt. Tearlach konzentriert sich darauf, sein Leuchtturmprojekt auf der Gabriel-Liegenschaft in Tonopah (Nevada) voranzutreiben, das an die TLC-Lagerstätte von American Lithium angrenzt, und hat 11 Bohrlöcher auf dieser Liegenschaft durchgeführt. Tearlach verfügt über drei Lithiumliegenschaften in Ontario: Final Frontier,

Georgina Stairs und New Frontier. Final Frontier grenzt an das PAK-Lithiumvorkommen von Frontier Lithium nördlich von Red Lake. Georgina Stairs liegt nordöstlich des Georgia Lake-Vorkommens von Rock Tech Lithium in der Nähe von Beardmore. Tearlach besitzt außerdem zwei Lithiumprojekte in Quebec: das Rose-Fliszar-Muscovite-Projekt in der Region James Bay sowie das Shelby-Projekt, das an das Corvette Lithiumprojekt von Patriot Battery Metals sowie an das Cancet- und das Adina-Lithiumprojekt von Winsome Resources angrenzt. Tearlach besitzt außerdem die Savant-Liegenschaft, ein Grundstück mit Gold-, Silber- und Kupfervorkommen im Explorationsstadium in Nordwest-Ontario. Das Hauptziel von Tearlach ist es, sich als führendes Lithiumexplorations- und -erschließungsunternehmen in Nordamerika zu positionieren. Um weitere Informationen über das Unternehmen zu erhalten, kontaktieren Sie uns unter info@tearlach.ca oder besuchen Sie unsere Website unter www.tearlach.ca für aktuelle Informationen zu den Projekten und zugehörige Hintergrundinformationen.

IM NAMEN DES VORSTANDS TEARLACH RESOURCES LIMITED

Charles Ross,
Chief Executive Officer

Tearlach Resources Ltd.
Suite 610 - 700 W. Pender Street
Vancouver, BC, Kanada V6C 1G8
Tel.: 604-688-5007

Folgen Sie uns auf Facebook, Twitter und LinkedIn.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Aussagen und zukunftsgerichtete Informationen (zusammen als "zukunftsgerichtete Aussagen" bezeichnet) im Sinne der geltenden kanadischen Wertpapiergesetze. Aussagen und Informationen, die keine historischen Tatsachen darstellen, stellen zukunftsgerichtete Aussagen dar. Zukunftsgerichtete Aussagen werden im Allgemeinen, jedoch nicht immer, durch Begriffe gekennzeichnet wie: "erwartet", "antizipiert", "glaubt", "beabsichtigt", "schätzt", "potenziell" "möglich" und ähnliche Ausdrücke oder Erklärungen, dass Ereignisse, Bedingungen oder Ergebnisse eintreten oder erreicht "werden", "können" oder "sollten". Zukunftsgerichtete Aussagen und Annahmen beinhalten bekannte und unbekannte Risiken, Unwägbarkeiten und andere Faktoren, die außerhalb der Kontrolle des Unternehmens liegen. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung enthalten Erklärungen über Annahmen, Pläne, Erwartungen oder Absichten des Unternehmens. Die Exploration von Mineralien ist hochspekulativ und wird durch verschiedene signifikante Risiken gekennzeichnet, die selbst durch eine Kombination von sorgfältiger Bewertung, Erfahrung und Know-how nicht eliminiert werden können. Die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung werden gemäß dem aktuellen Stand zum Datum der Veröffentlichung vorgenommen. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die bei der Erstellung dieser Pressemitteilung verwendeten Aussagen und Faktoren auf angemessenen Annahmen beruhen, sollten sich die Leser nicht in unangemessener Weise auf zukunftsgerichtete Aussagen verlassen. Sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist, ist das Unternehmen nicht verpflichtet, die zukunftsgerichteten Aussagen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder auf andere Weise zu ändern, sei es als Ergebnis von neuen Informationen oder künftigen Ereignissen oder aufgrund anderer Faktoren.

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Dieser Artikel stammt von Rohstoff-Welt.de
Die URL für diesen Artikel lautet:
https://www.rohstoff-welt.de/news/86209--Tearlach-Resources~-Bohrungen-beim-Gabriel-Projekt-durchteuften-bei-allen-Bohrloechern-der-Phase-1-signifikant

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere AGB/Disclaimer!

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere AGB und Datenschutzrichtlinen.